

| Typ  | Interdisziplinäres Doktorandenseminar  |  |
|--|--|--|
|  | Wie können Historiker Sozial- und Kulturgeschichte betreiben?<br>Theorieangebote , Methoden und Herausforderungen interdisziplinärer Forschung |  |
| Veranstalter   | Prof. Dr. Gerhard Seewann  |  |
| Zeit   | 21./22. November 14:00-18:00 und 09:00-17:00 Uhr   |  |
| Ort  | HS 7   |  |
| Sprechstunde   |  |  |
| Inhalt und Ziele   |  |  |
| <b>Kursbeschreibung:</b> Im Mittelpunkt des Seminars steht die anwendungsorientierte Thematisierung zentraler Paradigmen moderner Geschichtsschreibung, der Sozialgeschichte und Kulturgeschichte. Untersucht wird die diesbezügliche Neuorientierung der Geschichtswissenschaft in den letzten Jahrzehnten, die relevanten internationalen Diskurse über Theorien, Methoden und die damit verbundene Infragestellung traditioneller Geschichtsschreibung.   |  |  |
| <b>Ziele:</b> Es geht darum, der Orientierung dienende Kenntnisse über die Grundlagen moderner Geschichtsforschung in den Bereichen „Gesellschaft“ und „Kultur“ zu vermitteln und die Problematik neuer Forschungsansätze in Konzeption und Methode aufzuzeigen. Das Seminar soll nicht zuletzt auch helfen zu klären, welche praktischen Zugänge gewählt und beschritten werden können, um kompetent mit der Themenvielfalt einer Forschung umzugehen, die fortwährend neue Bereiche der menschlichen Lebenswelt zu ihrem Gegenstand macht. |  |  |
| Kursraster   |  |  |
|  | Thema  | Literatur  |
| 1.   | Geschichte als Sozialwissenschaft  | Iggers, Georg: Geschichtswissenschaft im 20. Jahrhundert. Göttingen 2007; Hobsbawm, Eric: Von der Sozialgeschichte zur Geschichte der Gesellschaft. In: Wehler, Hans-Ulrich (Hg.): Geschichte und Soziologie. Köln 1972, S. 331-354. |
| 2.   | Gesellschaftsgeschichte, Sozialgeschichte, Strukturgeschichte  | Schulze, Winfried: Einführung in die Neuere Geschichte. Stuttgart 2010, S. 266-281; Wehler, Hans Ulrich (Hg.): Moderne deutsche Sozialgeschichte. Köln 1973 (hier die Beiträge von Wehler, Conze u. Mommsen, S. 9-52)                |
| 3.   | Modernisierungstheorie als pars pro toto histor. Sozialwissenschaft  | Wehler, Hans Ulrich: Modernisierungstheorie und Geschichte. Göttingen 1975.  |
| 4.   | Die Annales-Schule als Wegbereiter historischer Sozialwissenschaft   | Burke, Peter: Offene Geschichte. Die Schule der Annales. Berlin 1991; Raphael, Lutz: Die Erben von Bloch und Febvre. Stuttgart 1994.   |
| 5.   | Die linguistische Wende oder das Ende der Geschichte   | Iggers, Georg: Geschichtswissenschaft (s.o.), S. 101-120.  |
| 6.   | Was ist Kulturgeschichte?  | Burke, Peter: Was ist Kulturgeschichte? Bonn 2005.   |
| 7.   | Historische Anthropologie  | Tanner, Jakob: Historische Anthropologie zur Einführung. Hamburg 2008; Reinhard, Wolfgang: Lebensformen Europas. Eine historische Kulturanthropologie. München 2004.   |
| 8.   | New Cultural History: Michail Bachtin, Norbert Elias, Michel Foucoult, Pierre Bordieu  | Burke, Was ist Kulturgeschichte, S. 75-110   |
| 9.   | Cultural Turn – Postcolonial Turn  | Bachmann-Medick, Doris: Cultural Turns. Neuorientierungen in den Kulturwissenschaften. Hamburg 2006, S. 184-235.   |
| 10.  | Konstruktivismus und Dekonstruktion  | Burke, Was ist Kulturgeschichte, S. 111-146; Berger, P.-L, Luckmann, Th: Die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit. Frankfurt/Main 1970.   |

## Bewertung

**Prüfungsform:** Referat mündlich und schriftlich.